



Verbandsinformationen vom 27. Oktober 2009

Ponyreiterin Lara Bergmann gewinnt Sichtungsspringen

Ponyreiterin Lara Bergmann (Insel Poel) hat die Sichtung für das Bundesnachwuchschampionat in Prussendorf (Sachsen-Anhalt) gewonnen. Die 12-jährige Schülerin war mit dem bereits 19-jährigen Hengst Playback sowohl in der Einlaufprüfung der Klasse L mit 17 Startern aus ganz Ostdeutschland wie auch in der entscheidenden Prüfung mit fehlerfreien Ritten stilistisch die Beste. Auf Großpferden kam von den fünf MV-Teilnehmern nur Julia Knospe (Wusterhusen) mit Celyn einmal in die Platzierung (9.).

Wer zu den 20 Finalteilnehmern der Ponyreiter gehören möchte, muss sich noch bei einem Auswahllehrgang unter der Leitung des Bundestrainers Peter Teeuwen (Hanstedt) behaupten. 35 Teilnehmer im Alter von 16 Jahren und jünger aus dem gesamten Bundesgebiet nehmen an dem dreitägigen Lehrgang teil. Die Finalveranstaltung, die als Bioranch-Absorbine-Trophy (FN) auf M-Niveau durchgeführt wird, findet Anfang Januar in der Niedersachsenhalle in Verden statt. Die besten deutschen Nachwuchs-Springreiter auf Großpferden treffen nach einem Training mit Dietmar Gugler in Braunschweig (11.-14. März 2010) aufeinander.

Hirschburg und Barth/Rubitz beim Schulpferde-Cup vorn

Der Reitverein Rostocker Heide mit Teamchefin Anne-Katrin Kurp (Hirschburg) sowie der Reitverein Barth/Rubitz mit Mannschaftsführerin Antje Füsting gewannen je eine Abteilung beim PM-Schulpferde-Cup in Hof Bohm bei Rostock. Insgesamt waren 13 Teams mit je drei bis vier Reitern in Dressur und Springen sowie Theorie und Vormustern am Start. Die beiden siegreichen Mannschaften treten am 20. Februar in Verden (Niedersachsen) im Halbfinale auf weitere norddeutsche Mannschaften.

Goldenes Reitabzeichen für Ronja Bergmann

Bei der Pferdeleistungsschau in Gadebusch bekam Ronja Bergmann (Insel Poel) das Goldene Reitabzeichen von Landesverbandspräsident Dr. Klaus Lemcke (Schwerin) überreicht. Zehn Siege und ebensoviel weitere Platzierungen in der Klasse S waren dazu notwendig. Die 21-jährige Betriebswirtschaftsstudentin, die mit Mutters Pferden bereits als Baby ihre ersten Reitversuche machte, gewann bereits mit drei Jahren ihre erste Prüfung, eine Führzügelklasse. Fortan ritt sie erfolgreich mit ihren Pony im Springen und in der Vielseitigkeit. Als Busch- und Springreiterin gehörte sie im Ponybereich und als Jugendliche zum Bundeskader, startete bei Nationenpreisen und gewann in Freudenberg den Preis der Bundesrepublik Deutschland in ihrer Altersklasse. Die aus Ahrensböök kommende Reiterin, die jetzt bei Rene Rückert trainiert, war bereits bei den Landesmeisterschaften in Schleswig-Holstein erfolgreich, wie auch nach ihrem Wechsel zum RFSV Insel Poel bei den Titelkämpfen in Mecklenburg-Vorpommern. 2006 gelang ihr der erste Sieg in einem schweren Springen, das war auf Cora in Sukow. Im gleichen Jahr konnte sie in der Klasse S auf Candy Girl in Crivitz eine weitere goldene Schleife gewinnen. Es folgten 2008 Siege bei Zwei-Sterne-Prüfungen in Hamburg-Klein Flottbek und in Neubeeren. In diesem Jahr gelangen ihr nun beim Ostsee-Turnier in Wittenbek die notwendigen Siege Nummer neun und zehn in der schweren Klasse.

Keine Sorge mit Richternachwuchs in MV

Keine Sorge muss sich der Landesverband Mecklenburg-Vorpommern für Reiten, Fahren und Voltigieren beim Richternachwuchs machen. Gegenwärtig gibt es elf Anwärter auf der von der Landeskommision für Pferdeleistungsprüfungen geführten Liste der Turnierfachleute. Drei Nachwuchsrichter, darunter auch der diesjährige Derbyzweite Matthias Granzow (Passin), wollen in diesem Jahr noch die Grundprüfung nach der neuen APO (Ausbildungs- und Prüfungsordnung) in Warendorf in Angriff nehmen. Dann hätte Mecklenburg-Vorpommern 50 Richter und 16 Parcourschefs in den Disziplinen Dressur, Springen, Vielseitigkeit, Fahren und Voltigieren. Im Jahr werden rund 105 Turniere und ebensoviel Breitensportveranstaltungen durchgeführt.

Turnierplan November/Dezember in MV

Datum	Kreis	Ort	Disziplin	Veranstalter	Art	Kontakt
12.12.	PCH	Neu Benthen	S	RV Neu Benthen		038720/80764
19.12.	UER	Pasewalk	S	Pasewalker PSV		0171/3556607

D=Dressur, S=Springen, VS=Vielseitigkeit, F=Fahren, Vo=Voltigieren

LCH=Landeschampionat, BCH=Qualifikation Bundeschampionat, LM= Landesmeisterschaften

Ausschreibungen und Zeitpläne sind im Turnierkalender auf der Internetseite des Landesverbandes MV unter www.pferdesportverband-mv.de/Turniersport

VERBAND DER PFERDEZÜCHTER MECKLENBURG-VORPOMMERN E.V.



• Verband der Pferdezüchter M/V e.V., Charles-Darwin-Ring 4, 18059 Rostock •

<http://www.pferdezuchtverband-mv.de>

LANDURLAUB & Züchter M-V auf Hippologica in Berlin

LANDURLAUB repräsentiert aufgrund der großen Nachfrage des vergangenen Jahres wieder das Thema "REITURLAUB in Mecklenburg-Vorpommern" mit einem eigenen Landesstand von 48 Quadratmetern Größe auf der Pferdemesse Hippologica (10. bis 13. Dezember 2009) in Berlin. Erstmals unterstützt in diesem Jahr der Zuchtverband des Mecklenburger Pferdes tatkräftig das LANDURLAUB-Team. Züchter und Reittouristiker werben gemeinsam für das Reitpferdland Mecklenburg-Vorpommern. Fachgespräche über charakterlich gutmütige und leistungsstarke Mecklenburger werden geführt werden, Zuchtlinien verglichen oder Tipps hinsichtlich neuer Hengstmodelle erhascht. LANDURLAUB bietet Betrieben die Möglichkeit, sich am Messestand Mecklenburg-Vorpommerns als Reitpferdland zu beteiligen. Informationen und Preise sind beim LANDURLAUB Mecklenburg-Vorpommern e.V., Claudia Krempien, Griebnitzer Weg 2 in 18196 Dummerstorf zu erfragen. Tel.: 038208-13 647; mobil: 0151-57 63 19 78; Fax: 038208-60 673 ; eMail: landurlaub.krempien@m-vp.de

Youngster-Pferde starten auf Hippologica in Berlin

Anlässlich des HIPPOLOGICA-Turniers vom 10. bis 13. Dezember findet in den Messehallen Berlin erstmalig am Eröffnungstag (Donnerstag) eine Youngster-Tour, bestehend aus Springpferdeprüfungen der Klassen L und M, statt. Startberechtigt sind die Finalisten des Länderchampionats von Neustadt (13.-14.11.). Das Preisgeld wurde mit 300,- bzw. 500,- Euro entsprechend der Wertigkeit der Prüfungen angepasst. Der Prüfungsplatz (28 x 56 m) und der auf 20 x 40 m erweiterte Abreiteplatz werden durch die Fa. ECORA mit fachgerechtem Boden hergerichtet.